

JAHRESBERICHT 2025



Inhalt

Vorwort – Lisa Giorgio, Präsidentin.....	1
Entwicklung Fachverband	2
Projekte & Veranstaltungen.....	3
Kinderbetreuung in Zahlen.....	8
Jahresrechnung & Bilanz 2025	13

Vorwort – Lisa Giorgio, Präsidentin

Voller Spannung haben Sie, sehr geehrte Mitglieder und wir auf das Inkrafttreten des neuen Gesetzes zur familienergänzenden Kinderbetreuung KIBEG gewartet. Wird die Umstellung gelingen? Wie werden die neuen Abläufe von den Erziehungsberechtigten akzeptiert? Kommen wir mit dem System zurecht? Diese und noch viele weitere Fragen prägten das erste Halbjahr 2025. Die Umstellung hat im Grossen und Ganzen funktioniert und der Fachverband hat sich wo immer möglich dafür eingesetzt, seine Mitglieder zu begleiten und zu unterstützen.



Schlussendlich ist vor allem eine Frage übriggeblieben: Was darf eine Kinderbetreuungsstunde eigentlich kosten? Und in dieser Frage versteckt sich der Kern unseres und Ihres Auftrags: Das Kind. Dem Kind ist egal, was es kostet. Für es ist es wichtig, sichere Räume, vertraute Menschen, verlässliche Bezugspersonen, offene Entwicklungsmöglichkeiten zu haben. All das und noch viel mehr gewähren und ermöglichen Sie, geschätzte Mitglieder und Ihre Mitarbeitenden dem Ihnen anvertrauten Kind jeden Tag aufs Neue. Dafür stehen wir gemeinsam und dafür setzen wir uns ein. Für diesen grossartigen Einsatz danken ich im Namen des Fachverbands von ganzem Herzen!

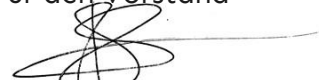
Aber auch ausserhalb des neuen KIBEG war etwas los im letzten Jahr. Verschiedene Weiterbildungen und Austausch, Projekte wie 'Purzelbaum rundum stark', die Mitarbeit am Compass, Kooperationen mit Ämtern und einiges mehr hat der Fachverband im letzten Jahr geleistet.

An dieser Stelle sei unserer engagierten Fachstellenleiterin von ganzem Herzen für ihren grossartigen Einsatz im vergangenen Jahr gedankt. Ohne unsere liebe Sonja Bowald könnte dieser Jahresbericht weder mit Inhalt gefüllt werden, noch wäre er überhaupt verfasst – danke dir, liebe Sonja!

Natürlich geht auch ein grosses Danke an meine Vorstandskolleginnen und – kollegen, die die Arbeit des Fachverbands fruchtbar und wirkungsvoll machen und dem Verband Farbe verleihen!

Mit diesem Jahresbericht erhalten Sie eine Übersicht über das Wirken und Schaffen vom Fachverband Kinderbetreuung Graubünden. Wir wünschen viel Spass bei der Lektüre!

Für den Vorstand



Lisa Giorgio, Präsidentin

Entwicklung Fachverband

Personelle Veränderungen

Mit der Wahl von Mischa Gallati (Geschäftsführer famur – Für Familien in Graubünden), Andreas Kohler (Leiter Finanzen der Stiftung am Rhein, Kita Neugut in Landquart) und Sabrina Klingelhöfer (Geschäftsführerin & Kitaleiterin Kinderhaus St. Josef in Chur) konnten wir unseren Vorstand um wertvolles Fachwissen und neue Perspektiven erweitern.

Vorstand & Geschäftsstelle

Vorstand bis zur Delegiertenversammlung 2025

Alice Bisaz	Präsidentin
Lisa Giorgio	Vize-Präsidentin
Barbara Grass	Mitglied des Vorstands
Ladina Fausch-Cola	Mitglied des Vorstands
Sandro-Simon Caviezel	Mitglied des Vorstands
Urs Hardegger	Mitglied des Vorstands

Vorstand seit der Delegiertenversammlung 2025

Lisa Giorgio	Präsidentin
Sandro Simon Caviezel	Vize-Präsidentin
Alice Bisaz	Mitglied des Vorstands
Mischa Gallati	Mitglied des Vorstands
Sabrina Klingelhöfer	Mitglied des Vorstands
Andreas Kohler	Mitglied des Vorstands

Geschäftsstelle

Sonja Bowald	Geschäftsstellenleiterin
--------------	--------------------------

Neue Anbieter im Kanton

Folgende Trägerschaften haben 2025 neue bzw. zusätzliche Kindertagesstätten eröffnet:

- Pro Junior Graubünden: Canorta Gliendeta, Andeer (3. Standort)
- Verein Munchkin: Chinderhuus Munchkin, Untervaz

Projekte & Veranstaltungen

Bedarfsabklärung Weiterbildungen

Um unser Weiterbildungsangebot gezielt auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder auszurichten, haben wir im Januar 2025 eine Umfrage durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen, dass Themen wie Personalführung, Mitarbeiterbindung und der Umgang mit dem Fachkräftemangel für viele besonders wichtig bleiben.

Auch der Bedarf an Angeboten für Quereinsteigende ohne pädagogische Ausbildung ist hoch. Gemeinsam mit dem bgs Chur wurde deshalb ein neues, 7-tägiges Kursangebot für Kita-Assistenzpersonal entwickelt, das im Herbst 2026 zum ersten Mal angeboten wird.

Bei den Themen rund um die Arbeit mit Kindern stehen der Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten, Kindeswohlgefährdung sowie Wut und Aggression im Fokus.

Wir entwickeln unser Weiterbildungsangebot laufend weiter, bauen Kooperationen aus und empfehlen bewährte Angebote von Partnerorganisationen, damit unsere Mitglieder auch künftig praxisnah und bedarfsgerecht unterstützt werden.

Kurs «Integration und Sprache»

Im Januar 2025 konnte der zweite Kurs «Integration und Sprache» im Rahmen der Leistungsvereinbarung mit dem Amt für Migration (Fachstelle Integration) durchgeführt werden. An zwei Kurstagen vermittelte Referentin Monica Desole (IG Spielgruppe Bildung) praxisnah Inhalte zu alltagsintegrierter Sprachförderung, interkultureller Pädagogik und gelingender Elternarbeit. Die abwechslungsreiche Gestaltung wurde von den Teilnehmenden besonders geschätzt.

Kurs «Notfälle bei Kindern»

Am 15. März 2025 fand in Chur erneut ein eintägiger Erste-Hilfe-Kurs statt. 20 Teilnehmende erlernten unter der fachkundigen Leitung der firstcare Nothilfeschule praxisnah grundlegende Nothilfemassnahmen und den richtigen Umgang mit Notfällen bei Säuglingen und Kindern. Neben Reanimation und Defibrillator-Anwendung standen auch Themen wie Wundversorgung, Vergiftungen, Fieberkrämpfe und Erstickungen auf dem Programm. Fallbeispiele und praktische Übungen halfen, das Wissen zu festigen und Sicherheit für den Ernstfall zu gewinnen.

Online-Kita-Leiter:innen Austausch / Input-Referat MbO

Am 20. März 2025 fand erneut ein Online-Austausch für Kita-Leiter:innen statt – diesmal mit einem inspirierenden Input zum Thema «Management by Objectives (MbO)». Flurina Stöckli, Co-Geschäftsführerin der KIMI Krippen AG, zeigte praxisnah auf, wie MbO bei KIMI eingeführt wurde, und gab wertvolle Einblicke in Chancen und Herausforderungen dieses Themas. Rund 13 Teilnehmende nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich auszutauschen, um Ideen für die eigene Praxis mitzunehmen.

Arbeitsgruppe Löhne & Anstellungsbedingungen Kitas GR

Im Winter 2024/25 bildete der Fachverband eine Arbeitsgruppe, um Lohnempfehlungen und ein Berechnungstool für KiTas im Kanton Graubünden zu entwickeln. Im April 2025 wurden provisorische Empfehlungen den Lohnverantwortlichen vorgestellt. Eine Umfrage zur finanziellen Tragbarkeit mit 33 Teilnehmenden (66 % Rücklauf) wurde ausgewertet und im Juni 2025 an der Delegiertenversammlung des Fachverbands präsentiert. Am 1. Juli 2025 folgten die definitiven Empfehlungen und ein detaillierter Bericht der Umfrageergebnisse.

Die Umfrage zeigt eine klare Zustimmung zur Erhöhung der Löhne im Kinderbetreuungsbereich (91 % befürworteten die generelle Anhebung der Löhne; 64 % der Trägerschaften sehen die Empfehlungen mehrheitlich als tragbar an). Bei einem Teil der Trägerschaften bestehen wirtschaftliche Herausforderungen. Der Fachverband prüft zusätzliche Hilfestellungen, um insbesondere diese Trägerschaften bestmöglich im Umsetzungsprozess zu begleiten.

Ziel bleibt es, möglichst viele Trägerschaften für eine gemeinsame, tragbare Lohnentwicklung zu gewinnen, um das Berufsfeld nachhaltig zu stärken. Anfang Dezember 2025 folgte ein weiteres Austauschtreffen zur gemeinsamen Reflexion und Planung der Lohnempfehlungen ab 2027.

Teilnahme Tagung CONSENT (Aus- & Weiterbildung in schulergänzenden Tagesstrukturen)

Der Fachverband nahm am 23. Mai 2025 an der Tagung zur Aus- und Weiterbildung in schulergänzenden Tagesstrukturen teil. Die Veranstaltung brachte Fachpersonen aus Praxis, Verbänden, Bildungsinstitutionen und Verwaltung aus der ganzen Schweiz zusammen. Im Fokus stand die Frage, welche Aus- und Weiterbildungen das Personal benötigt, um die Professionalität und Qualität der Tagesstrukturen zu sichern. Ein zentrales Thema war die Bedeutung klarer Anforderungen an SEB-Mitarbeitende. Diese wurden von den Teilnehmenden ausdrücklich betont. Gleichzeitig zeigten sich unterschiedliche Erwartungen, wobei die Tendenz zu verbindlichen Richtlinien geht

Umsetzung neues Kinderbetreuungsgesetz (KIBEG)

Per 1. August 2025 trat im Kanton Graubünden das totalrevidierte Kinderbetreuungsgesetz (KIBEG) in Kraft. Mit dem neuen Gesetz hat sich die Finanzierungslogik der familienergänzenden Kinderbetreuung grundlegend verändert. Zur Umsetzung führte das kantonale Sozialamt die digitale Plattform quint für zentrale Anmeldung und Abrechnung von Subventionen ein. Im Mai 2025 wurden kantonale Schulungen angeboten, um die Trägerschaften mit den neuen Abläufen vertraut zu machen.

Die Umsetzung war für viele KiTas sehr herausfordernd und mit hohem zusätzlichem Aufwand verbunden, insbesondere der neue Abrechnungsablauf und die Tarifgestaltung. Der Fachverband unterstützte die Mitglieder mit Beratungen, beantwortete offene Fragen und stand im engen Austausch mit dem kantonalen Sozialamt. Der Fachverband erhielt zudem die Möglichkeit, die überarbeiteten Qualitätsrichtlinien zu konsultieren und Rückmeldungen einzubringen. Dabei setzte sich der Verband für umsetzungsfähige, praxistaugliche und gesetzeskonforme Vorgaben ein.

Aufgrund der intensiven Medienpräsenz zum neuen Abrechnungsverfahren nahm der Fachverband zudem öffentlich Stellung: In einer offiziellen Medienmitteilung erklärte er aus Sicht der KiTas den Systemwechsel in der Finanzierung und die Auswirkungen auf Elternbeiträge und KiTa-Einnahmen.

Im November 2025 führte der Fachverband eine Mitgliederumfrage durch, um Erfahrungen und offene Fragen zur Gesetzes-Umsetzung zu sammeln. Die Ergebnisse dienten als Diskussionsbasis für den Austausch mit dem Departement für Volkswirtschaft und Soziales am 4. Dezember 2025. Dabei wurden zentrale Anliegen der KiTas – etwa zu Normkosten, Subventionsberechnung, Babytarifen, administrativem Aufwand und Abrechnungsfragen – angesprochen. Der Fachverband bleibt aktiv im Dialog mit dem Kanton, um die Umsetzung weiter zu begleiten und die Interessen der KiTas einzubringen.

Kitaleiter:innen-Treff

Am 17. September 2025 trafen sich rund 30 Kitaleitende in den Räumlichkeiten der OdA Gesundheit und Soziales Graubünden in Chur zum jährlichen Austausch. Nach einer kurzen Einführung durch Geschäftsstellenleiterin Sonja Bowald zu geplanten Weiterbildungen, dem neuen KIBEG sowie weiteren aktuellen Themen, moderierte Barbara Grass den Austausch zum Thema «Herausforderungen in der Führung» und gab den Teilnehmenden wertvolle fachliche Inputs.

Im Zentrum standen aktuelle Führungsthemen aus dem Kita-Alltag. In Gruppen setzten sich die Teilnehmenden mit Fragen der Selbstfürsorge, dem Umgang mit schwierigen Gesprächs- und Kritik-situationen, Konkurrenzkampf im Team, Erwartungen und Arbeitsmoral bei Neueinstellungen, dem Ausbildungsstand der Lernenden in der Praxis sowie der wirksamen Delegation auseinander. Der strukturierte Austausch und der anschliessende Walk-Through ermöglichten es, Erfahrungen zu teilen, neue Perspektiven zu gewinnen und konkrete, praxisnahe Lösungsansätze für den Führungsalltag in Kitas zu entwickeln.

Ausserordentliche Delegiertenversammlung / neues Mitgliederbeitragssystem

Die ausserordentliche Delegiertenversammlung des Fachverbands Kinderbetreuung Graubünden wurde online durchgeführt. Anlass war die Einführung eines neuen Mitgliederbeitragssystems.

Die Präsidentin, Lisa Giorgio begrüsst die 27 Teilnehmenden (20 stimmberechtigte Trägerschaften) und erläuterte nochmals die Hintergründe für die Anpassung der Mitgliederbeiträge sowie die entsprechenden Änderungen im Budget 2026. In der anschliessenden Abstimmung wurden das neue Mitgliederbeitragssystem mit dem angepassten Mitgliederbeitragsreglement sowie das Budget 2026 mit 19 zu 1 Stimmen genehmigt.

Kurs «Tut Wut gut?» - Konstruktiver Umgang mit Wutanfällen und aggressivem Verhalten von Kindern

Am 2. Oktober 2025 nahmen 11 Fachpersonen aus der familienergänzenden Kinderbetreuung in Chur an der Weiterbildung mit der Familienberaterin und Familylab Seminarleiterin Maya Risch teil. Die Teilnehmenden setzten sich mit ihrer Haltung zu Wut und Aggression auseinander, reflektierten ihre eigene Selbstregulation und erarbeiteten Strategien, um Kinder in ihrer Gefühlsregulation zu unterstützen. Praktische Übungen, Austausch und Reflexion ermöglichten es, Kinder besser zu verstehen und souverän auf Wutanfälle und aggressives Verhalten zu reagieren.

Strategie-Sitzung Fachverband Kinderbetreuung GR

Am 28. Oktober 2025 hat der Vorstand des Fachverbands Kinderbetreuung Graubünden die bestehende Strategie überprüft und weiterentwickelt. Gemeinsam wurde ein klares Bild der zukünftigen Ausrichtung erarbeitet und erste strategische Schwerpunkte definiert. Die Umsetzung konkreter Massnahmen erfolgt Anfang 2026. Die Strategieentwicklung wurde von unserem ehemaligen Vorstandsmitglied Barbara Grass (Grass Beratung) begleitet.

Online Kitaleiter:innen-Austausch

Am 9. Dezember 2025 trafen sich 17 Kita-Leitende zum Online-Austausch. Diskutiert wurden u. a. Ausbildungsstand und Lernziele der Lernenden, Betreuung von Schulkindern, Ernährungsthemen, Auslastung der Kitas und Stellenportale. Die Kitaleiter:innen betonen immer wieder, wie wertvoll für Sie der gegenseitige Austausch ist und bietet eine Plattform zum Vernetzen, gemeinsamen Weiterdenken und Austausch von Erfahrungen. Das Format bedingt jedoch das aktive Mitwirken des Teilnehmenden. Nebst Treffen mit einem offenen Austausch wird es weiterhin bei Gelegenheit Online-Treffen mit einem Fokusthemen geben.

Projekt Purzelbaum «rundum stark»

Auch 2025 setzte der Fachverband das vom kantonalen Gesundheitsamt initiierte Projekt «Purzelbaum – Rundum Stark» mit interessierten Kitas um, vertreten durch die Projektleiterin Lisa Giorgio. Am 13.6.2025 konnten mit der dritten Staffel sieben weitere Kitas das Projekt erfolgreich abschliessen. Damit endet das Projekt mit der aktuellen Vereinbarung mit 19 'rundum stark Kitas' und zwei weiteren, die den Abschluss im Jahr 2026 noch erarbeiten werden.

Das Projekt wird mit einer neuen Vereinbarung zwischen dem Gesundheitsamt und dem Fachverband ab 2026 mit zum Thema passenden Weiterbildungen und Austauschmöglichkeiten weitergeführt. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

Zusammenarbeit mit der Oda Gesundheit & Soziales GR

Die Oda Gesundheit und Soziales Graubünden (Oda G+S) ist die zentrale Ansprechpartnerin für die Berufsbildung im Sozialbereich. Der Fachverband Kinderbetreuung GR ist im Rahmen seiner Mitgliedschaft bei der Oda G+S regelmässig in den Austausch eingebunden und nimmt an Quartalsmeetings sowie an der Mitgliederversammlung teil.

Ein zentrales Thema ist unter anderem die Entwicklung der Ausbildung FaBe Kinder. Erfreulich ist, dass im Kanton Graubünden die Zahl der Lehrstarts im Beruf FaBeK zuletzt angestiegen ist. Dies ist ein wichtiger Beitrag zur Entschärfung des Fachkräftemangels in der Kinderbetreuung. Mit der steigenden Zahl an Lernenden wächst jedoch auch die Verantwortung der Betriebe, qualitativ gute Ausbildungsplätze sicherzustellen.

Der Fachverband unterstützt seine Mitglieder bei dieser wichtigen Aufgabe durch Informationsangebote, Austauschformate und engagiert sich gleichzeitig gemeinsam mit der OdA für qualitativ gute Ausbildungsbedingungen und praxistaugliche Lösungen für die Betriebe.

Ebenfalls ein wichtiges Thema ist die Weiterentwicklung der Attest Ausbildung im Kinderbetreuungs-Bereich. Abklärungen zu einer EBA-Ausbildung in der familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung führten zur Entscheidung von Savoir Social, diesen Bereich in die bestehende AGS-Ausbildung zu integrieren. Der Fachverband steht diesbezüglich auch mit dem kantonalen Sozialamt im Austausch.

Ein weiterer Themen-Schwerpunkt ist das Berufsmarketing. Ab 2026 tritt die Branche Gesundheit und Soziales mit dem gemeinsamen Auftritt «careXplore» an der Berufsausstellung Fiutscher auf. Die Umsetzung des kantonalen Konzepts erfolgt durch die OdA G+S unter Einbezug einer Echogruppe, die im Erarbeitungsprozess die Praxisperspektive sichert. Der Fachverband ist in der Echogruppe vertreten und konnte sich auch im Vorfeld bereits zum Projekt einbringen.

Im Rahmen des Austauschs über die Fachkräftestudie von Savoirsocial standen zudem Nachwuchsgewinnung sowie Image- und Kommunikationsmassnahmen im Fokus. Ziel ist eine koordinierte Vorgehensweise zur Stärkung der Berufsbildung und zur langfristigen Sicherung von qualifizierten Fachpersonen in der Kinderbetreuung.

Fachberatung Kinderschutz (kantonales Sozialamt)

Die Fachberatung Kinderschutz mit Compass des Kantons Graubünden unterstützt Fach- und Bezugspersonen bei der frühen Erkennung und Einschätzung möglicher Kindeswohlgefährdungen. Sie bietet anonyme und kostenlose Beratung sowie das Arbeitsinstrument Compass zur strukturierten Einschätzung und Weiterbearbeitung von Situationen. Für die Kitas wurden spezifische Schulungen durch den Kanton Graubünden angeboten. Lisa Giorgio hat im Namen des Fachverbands bei der Entwicklung des Angebots fachlich mitgewirkt.

Kinderbetreuung in Zahlen

Entwicklung Kinderbetreuungsstunden im Kanton GR (Kitas und Tagesfamilien)

Aufgrund der Umstellung von den bisher durch das kantonale Sozialamt zur Verfügung gestellten Daten auf eine eigene Datenerhebung (infolge des neuen Kinderbetreuungsgesetzes) sind geringfügige Abweichungen möglich. Die Anzahl der Kinder wird seit 2025 anhand der Betreuungsverhältnisse per 31. Dezember erfasst. Zudem wurden bei einzelnen Trägerschaften die Betreuungsstunden für die Ferienbetreuung früher den Kita-Stunden zugerechnet und nicht separat ausgewiesen; mit dem neuen Deklarationssystem erfolgt nun eine getrennte Erfassung.

Jahr	Anzahl Kinder	Betreuungsstunden
2025	2638	2'365'413
2024	3423	2'390'576
2023	3376	2'298'730
2022	3155	2'133'749
2021	2990	2'011'300
2020	2932	1'906'031
2019	2761	1'847'848
2018	2621	1'747'407
2017	<i>nicht erfasst</i>	1'645'595
2016	2312	1'567'706
2015	2358	1'498'468
2014	2027	1'356'035
2012	<i>nicht erfasst</i>	1'278'287
2011	<i>nicht erfasst</i>	1'101'287
2010	<i>nicht erfasst</i>	982'806
2009	<i>nicht erfasst</i>	862'460

Anzahl betreute Kinder und Betreuungsstunden 2025 nach Trägerschaft

Kitas und Tagesfamilien

Betrieb	Gründungsjahr	Angebot	Region	Anzahl betreute Kinder	Betreuungsstunden
Kita Luterluogi, Vals	2020	Kita	Vals	19	13'947
Sentupada - Familienzentrum Churwalden	2017	Kita	Churwalden	14	15'707
Ass. Famiglie Diurne Moesano	1999	Tagesfamilien	Roveredo	78	23'110
Chüra d'uffants d'Engiadina Bassa, Canorta Villa Milla	2010	Kita	Scuol	35	36'909
Chüra d'uffants d'Engiadina Bassa	2002	Tagesfamilien	Untere Engadin	18	8'820
Flury Stiftung Schiers: Kinderkrippen Rätikon	2011, 2023	Kita	Schiers, Grösch	85	65'683
Canorta Lumpazi, Stiftung "Tür auf - movinavon"	2013	Kita	Disentis	33	24'476
Kita Sunnastrahl Arosa	2017	Kita	Arosa	46	19'679
KIMI Krippen AG (Kitas GR):	2010, 2014, 2018	Kita	Chur, Felsberg	194	203'927
Kinderkrippe Glückspilz Davos Wolfgang	2009	Kita	Davos	43	38'612
Kinderkrippe Mandala Spital Davos	2008	Kita	Davos	113	108'773
Kita Neugut	2005	Kita	Landquart	60	63'929
Kita famur	2011	Kita	Chur	139	103'159
famur, für Familien in Graubünden	1989	Tagesfamilien & Nannies	Nord- und Mittelbünden	135	40'822
Praulas Kindertagesstätten	2012, 2016, 2021	Kita	Chur, Bonaduz, Trimmis	132	122'964
Kita z'Chörbli, Igis	2012	Kita	5 Dörfer	33	33'054
Kita Scalära	(2009) 2016	Kita	Chur	59	73'871
Stiftung KiBE Kinderbetreuung Oberengadin: Chüralla, Samedan; Muntanella, St. Moritz; Randulina, Zuoz; Capricorn, Pontresina; Marmotta, Silvaplana	1991, 1995, 2003, 2010, 2019 und 2024	Kitas, Tagesfamilien	Oberengadin	300	274'082
Chinderchrattä Davos	1988	Kita	Davos	42	58'183
Kinderkrippe Tripti	2004	Kita	Domat/Ems	18	46'767
Kita Gädemji Klosters	2005	Kita	Klosters	63	42'426
Kinderbetreuung plus	2011	Kita	Maienfeld	85	75'385
Kinderhaus St. Josef	1998	Kita	Chur	104	116'666
Kinderkrippe Cosmait	1998	Kita	Chur	110	127'021

Betrieb	Gründungsjahr	Angebot	Region	Anzahl betreute Kinder	Betreuungsstunden
Kinderkrippe kitz, Familienzentrum Viamala	2004	Kita	Domleschg	70	50'766
Canorta Igniv (Flims, Laax, Ilanz)	2015, 2012, 2017	Kita	Surselva	112	108'428
Verein Kinderbetreuung Laibella	2010, 2015, 2023	Kita	Valbella, Savognin, Surava	91	90'118
Kinderkrippe Wigwam	2002	Kita	Chur	52	42'388
Kita Villa Kunterbunt	2013	Kita	Chur	18	52'475
Nido Borgo	2013	Kita	Valposchiavo	38	30'482
Appoggio familiare Valposchiavo	2005	Tages- familien	Valposchiavo	3	695
La Giostra, Grono	2018	Kita	Grono	29	35'877
Montessori-Kindergarten Chur	2008	Kita	Chur	36	37'465
Canorta Cumbiniala peraffons	2021	Kita	Lumnezia	34	21'266
KiTa Zizers	2021	Kita	5 Dörfer	68	53'135
Pro Junior GR: Nido Bregaglia, Canorta Dschemberin, Canorta Gliendeta	2020, 2022, 2025	Kita	Bergell, Zernez, Andeer	55	49'018
Kita Schatzinsel	2022	Kita	Landquart	66	54'206
Verein Munchkin	2025	Kita	Untervaz	8	1'123
Summe				2'638	2'365'413

Ferienbetreuung

Mitglied (Trägerschaft)	Region	Betreuungsstunden 2025	Anzahl Kinder 2025
Kindertagesstätte Sentupada	Churwalden	1'293	4
Fundaziun Tür auf - mo vinavon (Canorta Lumpazi)	Diesentis, Trun, Brigels	1'452	23
KIMI Krippen AG (Kitas GR)	Chur, Felsberg	4'577	27
Kindertagesstätte St. Moritz (Gemeinde St. Moritz)	St. Moritz, Oberengadin	2'796	17
Stadtschule Chur Kindertagesstätte	Chur	26'323	273
Kinderbetreuung plus	Maienfeld	4'200	60
Verein Kibe Laibella	Valbella, Savognin, Surava	80	6
Appoggio familiare Valposchiavo	Valposchiavo	1'089	19
Verein Maria Montessori	Chur	1'557	173
Schule Malans	Malans	2'380	33
Verein Cumbiniala peaffons	Lumnezia	253	8
Pro Junior Graubünden	Bergell, Zernez, Andeer	432	9
Summe		46'432	652

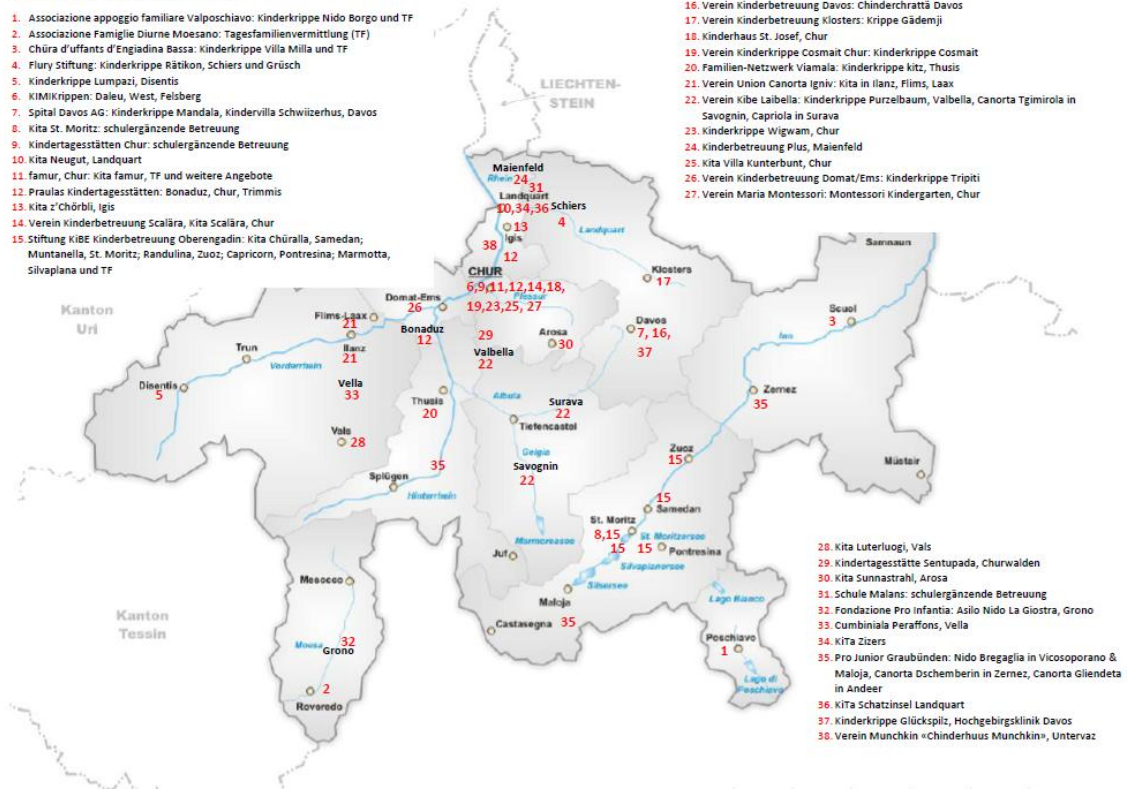
Erweiterte Tagesstrukturen (Hort & Mittagstisch)

Mitglied (Trägerschaft)	Region	Betreuungs- stunden 2025	Anzahl Kinder 2025
Kita Luterluogi	Vals	1'771	14
Kindertagesstätte Sentupada	Churwalden	4'520	24
Fundaziun Tür auf - mo vinavon (Canorta Lumpazi)	Diesentis, Trun, Brigels	12'012	144
KIMI Krippen AG (Kitas GR)	Chur, Felsberg	21'751	56
Kindertagesstätte St. Moritz (Gemeinde St. Moritz)	St. Moritz, Oberengadin	26'105	102
Stadtschule Chur Kindertagesstätte	Chur	231'567	755
Kinderbetreuung plus	Maienfeld	25'800	185
Verein Kibe Laibella	Valbella, Savognin, Surava	8'708	59
Appoggio familiare Valposchiavo	Valposchiavo	3'161	25
Schule Malans	Malans	18'996	91
Verein Cumbiniala peaffons	Lumnezia	3'847	50
Pro Junior Graubünden	Bergell, Zernez, Andeer	3'465	58
Summe		361'703	1563

Sämtliche Angaben gemäss Selbstdeklaration der Trägerschaften

Räumliche Verteilung familienergänzende Kinderbetreuung

Fachverband Kinderbetreuung Graubünden: Krippen, Kindertagesstätten, Tagesfamilienvermittlungsstellen und schulergänzende Betreuung in Graubünden (Mitglieder 2025)



Jahresrechnung & Bilanz 2025

	31.12.2025	31.12.2024
Aktiven		
Liquide Mittel	55'156.66	64'590.06
Mobilien und Büromaschinen	<u>1.00</u>	<u>1.00</u>
	<u>55'157.66</u>	<u>64'591.06</u>
Passiven		
Verbindlichkeiten	620.95	330.10
Total Fremdkapital	620.95	330.10
Eigenkapital Vorjahr	64'260.96	74'957.55
Verlust (-) /Gewinn (+)	-9'724.25	-10'696.59
Total Eigenkapital	<u>54'536.71</u>	<u>64'260.96</u>
	<u>55'157.66</u>	<u>64'591.06</u>

	2025	2024
Ertrag		
Mitgliederbeiträge	67'705.00	65'084.00
Projektbeitrag Purzelbaum rundum stark	16'924.00	17'477.40
diverse Erträge	13'420.00	6'986.00
Total Ertrag	98'049.00	89'547.40
Aufwand		
Personalaufwand	53'992.60	49'784.04
Aufwand Projekt Purzelbaum/Veranstaltungen	27'342.00	25'151.20
Sonstiger Betriebsaufwand	<u>26'438.65</u>	<u>25'308.75</u>
Total Aufwand	107'773.25	100'243.99
Ergebnis	-9'724.25	-10'696.59

Revisionsbericht

Der Revisor Renato Simoncini, Treuhandbüro R. Simoncini, hat die Jahresrechnung 2025 im Sinne der gesetzlichen Vorschriften zur eingeschränkten Revision geprüft und geheissen.

Treuhandbüro *R. Simoncini*

7205 Zizers
Kantonsstrasse 66
Telefon 081 322 57 44
Telefax 081 322 13 24
Mail renato.simoncini@tbsi.ch

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

an die Delegiertenversammlung des Fachverbandes Kinderbetreuung Graubünden, Chur,
über die Prüfung der Jahresrechnung 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Fachverbandes Kinderbetreuung Graubünden, Chur, für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft. Die Jahresrechnung schliesst mit einer Bilanzsumme von CHF 55'157.66, bei Einnahmen von CHF 98'049.00 und Ausgaben von CHF 107'773.25 mit einem Verlust von CHF 9724.25 ab.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.


Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der Rechnungslegungsgrundsätze die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zizers, 20. Februar 2026

Treuhandbüro R. Simoncini



Renato Simoncini

Revisor